DIE TABLETKLASSEN AM GYMNASIUM KIRCHHEIM

INFORMATIONEN ZUR NEUEN TABLETKLASSE IM SCHULJAHR 2022/23

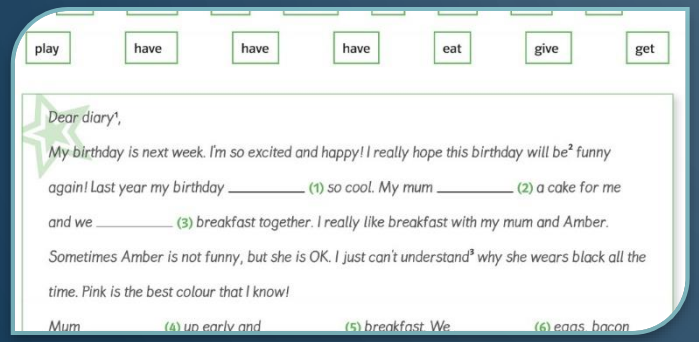
WARUM EINE TABLETKLASSE?

- Realisierung einer zeitgemäßen Lernkultur
- Vorbereitung auf Studium und Beruf
- Abwechslungsreicher und vielfältiger Unterricht

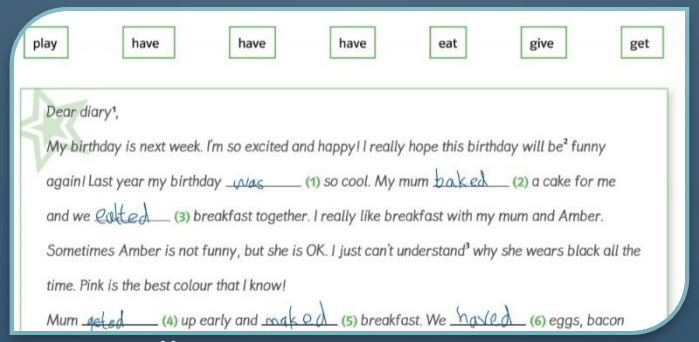
DER UNTERRICHT IN DER TABLETKLASSE

- Informationsrecherche, -verarbeitung und Präsentation
- Texterstellung und -verarbeitung
- Kollaboratives Arbeiten mit digitalen Werkzeugen
- Fachspezifische Software/Apps
- Intensive Nutzung von MS Teams und OneNote
- mebis als Lernplattform

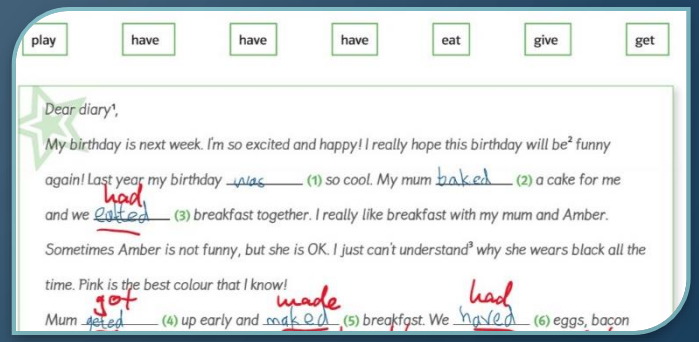
GEMEINSAMES ARBEITEN VON SCHÜLER*INNEN UND LEHRKRÄFTEN IM KLASSENNOTIZBUCH



ARBEITSMATERIAL WIRD DIGITAL AUSGETEILT



SCHÜLER*INNEN ARBEITEN IM AUSGETEILTEN DOKUMENT



KORREKTUR DURCH DIE LEHRKRAFT

Zeitaufwändiges Speichern, Öffnen, Abfotografieren, Hin- und Herschicken von Dateien entfällt!

VOKABELLERNEN MIT QUIZLET

ANLEGEN VON SETS MIT VIRTUELLEN KARTEN…

…MIT DENEN MAN SICH AUF VIELFÄLTIGE WEISE BESCHÄFTIGEN KANN

BEISPIELE AUS DEM UNTERRICHT (1): WEBQUEST ZUR FRANZÖSISCHEN TV-LANDSCHAFT

Beispiele online anschauen

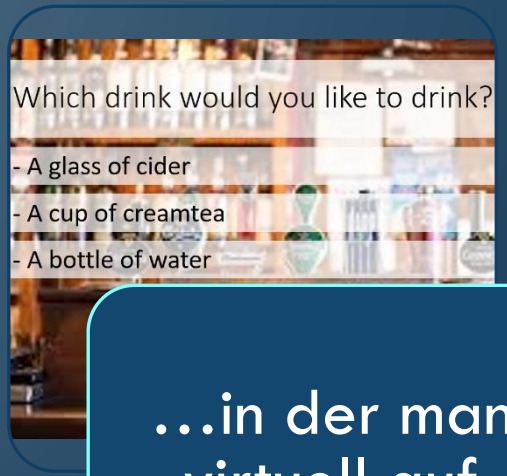
Aktuelles Programm abrufen

Einen gemeinsamen TV-Abend planen

BEISPIELE AUS DEM UNTERRICHT (2): PROJEKTSCHULAUFGABE IN ENGLISCH/FRANZÖSISCH

Aus dem Kapitel eines Lehrbuchs…

…wird z.B. eine interaktive Powerpoint-präsentation…



…in der man virtuell auf Klassenfahrt geht!

BEISPIELE AUS DEM UNTERRICHT (3): EINE IMAGINÄRE REISE NACH MARSEILLE

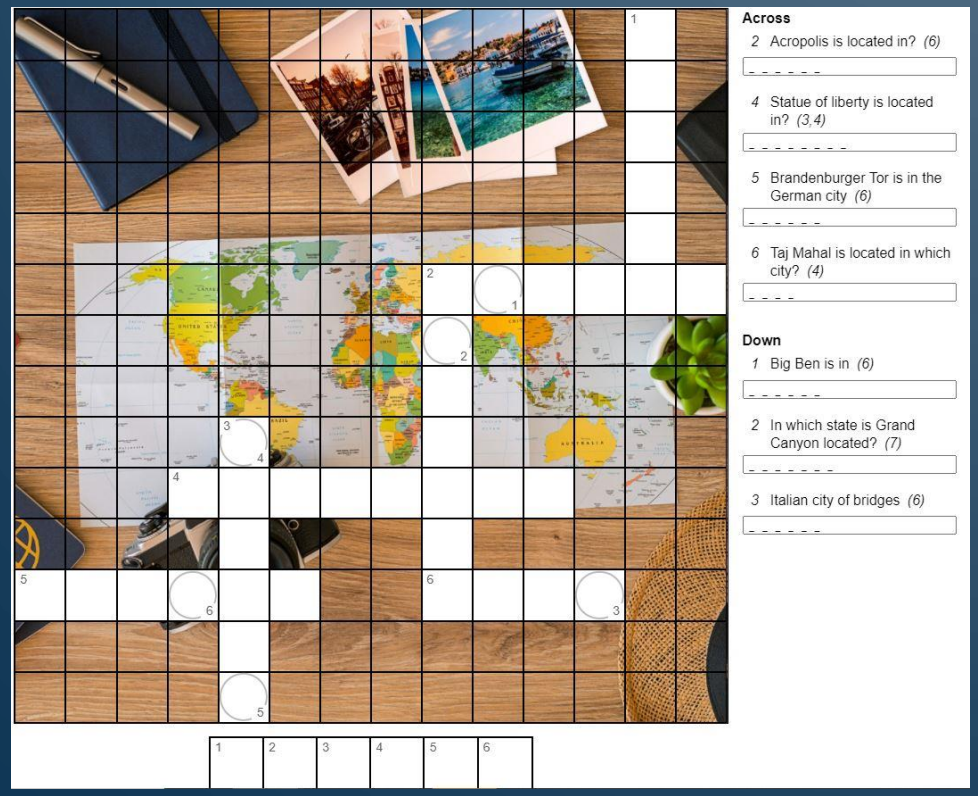
Mit einem Social Media Simulator …

…werden imaginäre Posts erstellt …

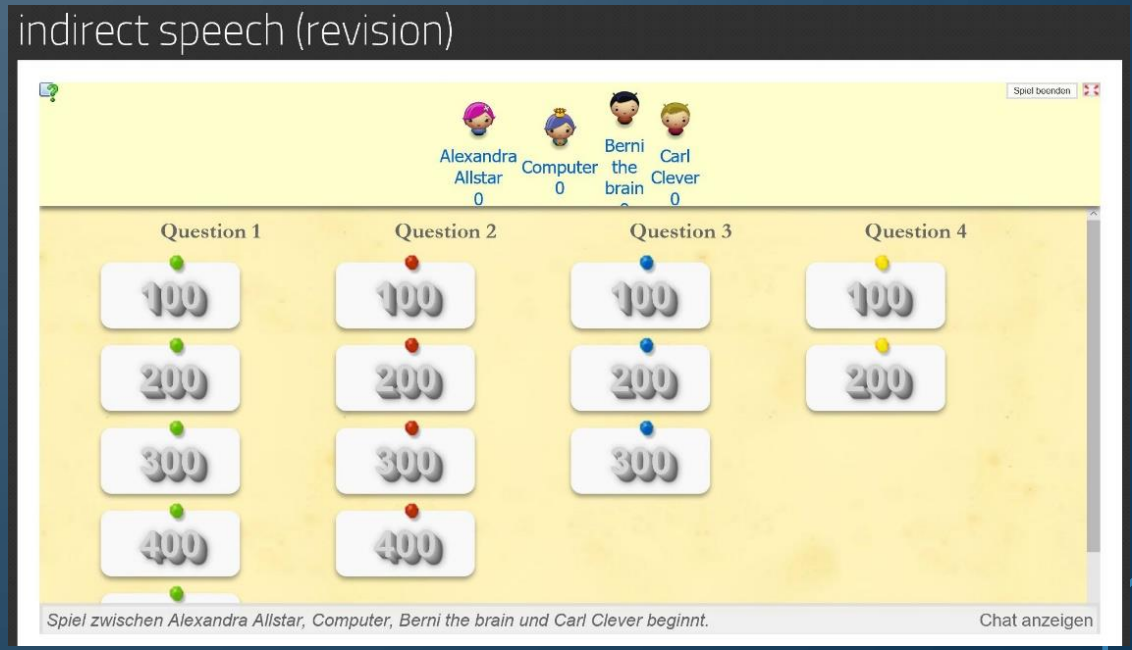
… und auf einer digitalen Pinnwand gesammelt.

BEISPIELE AUS DEM UNTERRICHT (4): QUIZAUFGABEN UND LERNSPIELE ERSTELLEN (UND DANN NATÜRLICH AUCH SPIELEN…)

H5P



LEARNINGAPPS



DIGITALER UNTERRICHT LÄUFT (IN GERINGEREM UMFANG) AUCH IN NICHT-TABLETKLASSEN

- 3 Computerräume
- 5 iPad-Koffer
- Hausaufgaben
- Nutzung schülereigener Rechner in Jgst. 10, 11 und 12

DIE TABLETS IM UNTERRICHT

- Ergänzendes Medium
- Kein vollständiger Ersatz für Heft und Buch (eBooks nicht für alle Lehrwerke verfügbar)
- Klare Regeln zur Verwendung der Geräte -> Nutzungsordnung

- Die Tablets müssen täglich mit **aufgeladenem Akku** in die Schule gebracht werden, damit im Klassenzimmer Stolperfallen durch Ladekabel soweit wie möglich vermieden werden können.
- **Die Tablets dürfen in der Schule ausschließlich zu schulischen Zwecken verwendet werden.** Die Nutzung unterrichtsfremder Programme (z.B. Computerspiele) ist in der Schule nicht erlaubt.
- **In den Pausen und Stundenwechseln am Vormittag ist die Nutzung der Tablets nicht gestattet.** Außerhalb des Unterrichts dürfen die Tablets nach 13 Uhr im Bereich der Cafeteria oder Aula benutzt werden. Selbstverständlich ist auch dann die Nutzung nur zu schulischen Zwecken (Hausaufgaben, Vorbereitung auf andere Unterrichtsstunden) gestattet.
- **Die Verwendung der Tablets liegt im Ermessen der jeweiligen Lehrkraft.** Das bedeutet, dass die Tablets nur aufgeklappt werden, wenn die jeweilige Lehrkraft eine entsprechende Anweisung gibt.
- **Die Nutzung des Internets dient ebenso ausschließlich schulischen Zwecken.** Es ist nicht gestattet auf unerlaubte oder gar illegale Inhalte zuzugreifen bzw. zu diesem Zweck unsere Filtersoftware zu umgehen.
- **Illegale** (z.B. Raubkopien aller Art oder rechtsradikale Musik) **oder jugendgefährdende Inhalte** (z.B. gewaltverherrlichende Videos oder pornographische Filme) sind selbstverständlich absolut verboten. Die Nutzung solcher Inhalte hat **schulische und strafrechtliche Konsequenzen**.
- Sonstige Inhalte, die in irgendeiner Form andere Schüler*innen bloßstellen bzw. verletzen oder darüber hinaus den **Schulfrieden** stören, dürfen weder gespeichert, getauscht noch auf andere Art und Weise veröffentlicht werden. Das gilt vor allem auch für private Fotos, Tagebücher etc.
- Alle Lehrer achten auf die Einhaltung dieser Regeln. Grobe Regelverstöße ziehen Erziehungs- bzw. Ordnungsmaßnahmen nach sich und können zu einem vorübergehenden Nutzungsverbot führen.

HARD- UND SOFTWARE: MINDESTANFORDERUNGEN

- Tablet oder Convertible (= 360° Notebook mit Touchscreen)
- Betriebssystem: Windows 10 bzw. 11
- Tastatur und aktiver Eingabestift
- Displaygröße: mindestens 10 Zoll
- Konnektivität: WLAN, USB (Typ A und/oder C), HDMI (ggf. über Adapter)

HARD- UND SOFTWARE: EMPFEHLUNGEN

- Speicher: SSD (kein eMMC) mit mind. 128 GB
- Arbeitsspeicher: mind. 8 GB
- Prozessor:
  - Intel Core i3 oder i5 (i7/i9 für schulische Zwecke überdimensioniert)
  - AMD Ryzen 3 oder 5 (Ryzen 7/9 für schulische Zwecke überdimensioniert)
  - Von Rechnern mit ARM-Prozessoren (z.B. MS Surface Pro X) wird abgeraten, da nur wenige 64-bit Apps mit diesen Prozessoren kompatibel sind

GERÄTEBEISPIEL 1: MICROSOFT SURFACE PRO 8

- Vorteile:
  - Sehr hochwertiges Display mit 13 Zoll und 120 Hz
  - Leistungsstarke Konfiguration
  - 2 USB-C Anschlüsse inklusive Thunderbolt 4, Wi-Fi 6
  - Eingabestift wird in Tastatur verstaut und geladen
- Nachteile:
  - Relativ kurze Akkulaufzeit (v.a. im 120 Hz-Modus)
  - Deutlich spürbare Emissionen (Lautstärke und Wärme)
  - Kein USB-A Anschluss
  - Teures Gerät, teures Zubehör

GERÄTEBEISPIEL 2: MICROSOFT SURFACE GO 3 (VERSION MIT CORE I3 UND 128GB SSD)

- Vorteile:
  - Sehr geringes Gewicht
  - Hochwertige Verarbeitung und hochwertiges Zubehör
  - Modell mit LTE verfügbar (für schulische Zwecke nicht relevant!)
- Nachteile:
  - Prozessorleistung nur ausreichend und nicht verbessert im Vergleich zum Vorgänger
  - Nur 1x USB-C (zudem kein Thunderbolt), kein USB-A
  - Display und Tastatur relativ klein
  - Die günstigere Version mit Pentium-Prozessor und eMMC-Speicher ist zu leistungsschwach und nicht empfehlenswert

GERÄTEBEISPIEL 3: CONVERTIBLE LENOVO THINKPAD L13 YOGA

- Vorteile:
  - Relativ günstiges Business-Convertible mit hochwertiger Verarbeitung
  - Eingabestift im Lieferumfang enthalten und im Gehäuse integriert
  - Viele Anschlussmöglichkeiten inkl. Thunderbolt 4
- Nachteile:
  - Geringere Flexibilität, da die Tastatur fest mit dem Rechner verbunden ist
  - Höheres Gewicht im Vergleich zu einem Tablet

GERÄTEBEISPIEL 4: HP X360 CONVERTIBLES

- Vorteile:
  - Sehr viele unterschiedliche Serien (Pavilion, ProBook, Envy, Spectre, Elitebook) und Konfigurationen für jeden Anspruch verfügbar
  - Deutlich mehr Anschlüsse als reine Tablets
- Nachteile:
  - Geringere Flexibilität, da die Tastatur fest mit dem Rechner verbunden ist
  - Höheres Gewicht im Vergleich zu einem Tablet
- Convertibles gibt es auch von anderen Herstellern wie z.B Dell oder Acer

VERANTWORTUNG DER ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN

- Beschaffung von Geräten und Zubehör
- Wartung/Pflege/ggf. Beschaffung eines Ersatzgeräts (i.d.R. Leihgeräte der Schule verfügbar)
- Ggf. Abschluss einer zusätzlichen Garantie oder Versicherung
- Ersteinrichtung und Installation benötigter Software (separate Elterninformation erfolgt gegen Ende des Schuljahres)

WAS SOLLTE MEIN KIND FÜR DIE TABLETKLASSE MITBRINGEN?

EHER UNWICHTIG

- Besonders hochwertiger/ leistungsfähiger Rechner
- Vorkenntnisse aus dem Bereich der Informatik
- Außergewöhnliche schulische Leistungen

WICHTIG

- Gewisses Maß an Selbstdisziplin
- Fähigkeit, sich auf das Wesentliche fokussieren zu können
- Verantwortungsbewusster Umgang mit dem Ablenkungspotential

DIE NÄCHSTEN SCHRITTE

Entscheidung bis 30. März → Auswertung der Wahl und Klassenbildung → Informations-veranstaltung gegen Ende des Schuljahres → Beschaffung der Geräte bis September 2022 → Dauer: 4 Schuljahre (Jgst. 8, 9, 10 und 11)

Wichtiger als Entscheidung für oder gegen die Tabletklasse ist die Wahl der Ausbildungsrichtung. Entscheiden Sie sich also bitte wegen der Tabletklasse nicht gegen den sprachlichen Zweig!